

KOMITÉT PRO POMOC
EMIGRANTŮM Z NĚMECKA

(zakladatel F. X. Šalda)

PRAHA II., BISKUPSKÝ DVŮR 7./I.

Telefon číslo 648-54.

Bankovní účet: Banka čes. legl., Praha
Česká banka Union, Praha

Praha dne 14. Januar 1939

Herrn
Professor Dr. Carl Barth
B a s e l

Sehr verehrter Herr Professor.

Unter unseren Schützlingen, den reichsdeutschen und österreichischen politischen Flüchtlingen befinden sich eine Anzahl mehr oder weniger lungenkranker Personen, deren Gesundheitszustand infolge der dauernden Aufregungen unter diesen besonders schwierigen Verhältnissen uns grosse Sorge bereitet.

Wir haben an den Bundespräsidenten der Schweiz ein Schreiben gerichtet, das wir in Abschrift beilegen und aus dem Sie unseren Wunsch ersehen können.

Wir bitten Sie nun herzlich und dringend, unmittelbar nach Empfang dieses Briefes -um einem abschlägigen Bescheid vorzubeugen- ein Schreiben an den Bundespräsidenten zu richten und ihn in eindringlichen Worten zu bitten, unserem Wunsche nachzukommen.

Die Schweiz hat bisher abgelehnt, Flüchtlinge zu übernehmen. Wir schicken die Abschrift dieses Briefes an den Bundespräsidenten an eine grössere Anzahl prominenter Persönlichkeiten in den demokratischen Ländern und hoffen, dass, sofern sie unserer Bitte nachkommen, ihre Stimme zu einem Erfolg beitragen wird.

Grosse Eile tut not, denn der Abtransport aller reichsdeutschen und österreichischen Flüchtlinge erduldet keinen Aufschub mehr.

Bitte, senden Sie uns eine Abschrift Ihres Schreibens an den Bundespräsidenten zu, damit wir eine Uebersicht erhalten, wieweit unsere Anstrengungen unterstützt werden.

Wir sind überzeugt, Sie werden sich unserer Bitte nicht verschliessen, so dass es uns gelingt, diese neben ihrer politischen Gefährdung auch noch gesundheitlich schwer gefährdeten Flüchtlinge in einem Lande unterzubringen, in dem sie in erster Linie Hoffnung haben, ihre Gesundheit wieder zu erhalten.

Für Ihre Bemühungen danken wir Ihnen herzlichst und zeichnen

mit vorzüglicher Hochachtung

KOMITÉT

pro pomoc emigrantům z Německa

(ZAKLADATEL F. X. ŠALDA)